Objekt:	Werbeschild, Landmaschinenfabrik Sack, Leipzig
Museum:	Börde-Museum Burg Ummendorf Meyendorffstraße 4 39365 Ummendorf (03 94 09) 522 boerde-museum@landkreis-boerde.de
Sammlung:	Werbeträger und Produktverpackungen
Inventarnummer:	BMBU 2009-780

Beschreibung

Werbeschild des Landmaschinenbauunternehmens Rudolph Sack, Leipzig (1863-1948). Blechschild, querformatig, emailliert, Fixierungslöcher zum Anschrauben des Schildes an allen vier Ecken. Schild mit erhabener Prägung des Schriftzuges SACK in Großbuchstaben, Farbgebung: dunkelbraun; Untergrund gelb. In der linken unteren Ecke in grüner Farbe zu lesen: RUD. SACK LEIPZIG W.31. In der rechten unteren Ecke in Versalien: BAUS. In den Farben Grün, Rot und Silbern dargestellte Landmaschinen - von Pflügen unterschiedlicher Bauart bis hin zu Drillmaschinen, Eggen und Anhängern. Das Schild weist Gebrauchsspuren in Form von Emailleabplatzungen auf, besonders an den Befestigungslöchern und Oberflächenverunreinigungen durch die Anbringung im Freien. Die Landmaschinenfabrik Sack war bis 1945 bedeutendster Landmaschinenproduzent Deutschlands (Enteignung 1948). In der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts umgewandelt in VEB Bodenbearbeitungsgeräte "Karl Marx" Leipzig blieb er auch in der DDR einer der wichtigsten Landmaschinenproduzenten. Das Werbeschild wurde 1992 aus Quedlinburg als Schenkung in die Sammlung des Börde-Museums Burg Ummendorf gegeben.

Grunddaten

Material/Technik:	Blech / emailliert, bedruckt
Maße:	Länge: 600 mm, Breite: 405 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1930-1944

	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Quedlinburg
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Rudolph Sack (1824-1900)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Landmaschinenfabrik Rudolph Sack
	wo	

Schlagworte

- Emailleschild
- Landmaschine
- Landmaschinenbau
- Landmaschinenfabrik
- Landwirtschaft
- Pflug
- Schild (Zeichen)